

WOFÜR WIR STEHEN. WAS UNS ANTREIBT. WONACH WIR STREBEN.

**Wahlprogramm der SPD
zur Kommunalwahl in der Samtgemeinde Bardowick**

**Bardowick, Barum, Handorf, Horburg, Mechtersen,
Radbruch, St. Dionys, Vögelsen, Wittorf**

**Unsere Gemeinden sollen auch in Zukunft lebens- und
liebenswerte Orte bleiben. Die dörflichen Strukturen
wollen wir bewahren, die Menschen in Entscheidungen
einbinden und das soziale Miteinander stärken.**

Für die kommenden fünf Jahre haben wir uns breitgefächerte Ziele in verschiedenen Themenbereichen gesetzt. Ergänzend möchten wir, die SPD in der Samtgemeinde Bardowick, eine Politik betreiben, die im Dialog mit den Menschen und Organisationen vor Ort stattfindet. Darum werden wir in Zukunft regelmäßig als Fraktion öffentlich mit den Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch kommen und ihre Sorgen und Anregungen in unsere Arbeit im Samtgemeinderat einfließen lassen.

BILDUNG

Wir setzen uns dafür ein, dass ...

- alle Schulstandorte erhalten bleiben.
- das vereinbarte Schulentwicklungskonzept Schritt für Schritt umgesetzt wird.
- die digitale Infrastruktur in unseren Schulen konsequent weiter ausgebaut wird.
- alle Schülerinnen und Schüler mit zeitgemäßen Lernmitteln ausgestattet sind.
- unsere Kinder von ihren Schulen als echten Lern- und Lebensorten profitieren.
- Mensen und Mehrzweckräume an allen Schulstandorten gebaut werden.
- Inklusion in Krippen, Kindergärten und Schulen als ganzheitliche Aufgabe gelebt wird.
- unsere Schulen mit den Herausforderungen der Zeit Schritt halten.
- sichere Schulwege für alle Kinder in der Samtgemeinde gewährleistet sind.

JUNGE MENSCHEN

Wir setzen uns dafür ein, dass ...

- genügend Krippenplätze in allen Gemeinden vorhanden sind.
- Elternbeiträge sozial verträglich bleiben.
- Früh- und Spätdienste flexibel und bedarfsgerecht angeboten werden.
- qualifiziertes Fachpersonal in Jugendtreffs erhalten bleibt.
- Sporthallen unseren Vereinen kostenfrei zur Verfügung stehen.
- Jugendliche durch den Jugendrat echte Mitsprache in der Samtgemeindepolitik behalten.
- generationsübergreifende Begegnungen und Projekte ausgebaut und weiterhin aktiv gefördert werden.

BAUEN UND WOHNEN

Wir setzen uns dafür ein, dass ...

- bezahlbarer und barrierearmer Wohnraum in kommunaler Hand entsteht.
- kleine und bezahlbare Wohnungen gezielt für Seniorinnen und Senioren sowie junge Menschen in der Samtgemeinde geschaffen werden.
- gemeinschaftliches Wohnen von Jung und Alt sowie alternative Wohnformen ermöglicht werden.
- vorhandene Baulücken im Bestand genutzt werden, bevor neue Flächen versiegelt werden.
- nachhaltiges Bauen im Fokus steht, etwa durch Gründächer, erneuerbare Energien und klimafreundliche Materialien.
- Gewerbegebiete umweltverträglich gestaltet und entwickelt werden.
- Neubauprojekte den dörflichen Charakter unserer Mitgliedsgemeinden wahren.

ARBEIT

Wir setzen uns dafür ein, dass ...

- die Vielfalt des Einzelhandels und die regionale Wirtschaft gestärkt werden.
- der Rat Netzwerke für kleine und mittlere Unternehmen in der Samtgemeinde fördert und unterstützt.
- die Direktvermarktung regionaler Produkte aus Landwirtschaft und Handwerk gefördert wird.
- Arbeitsplätze im ländlichen Raum gesichert und neue geschaffen werden.
- der Rat Mittel für die Entwicklung neuer Gewerbeflächen bereitstellt, damit Betriebe wachsen und nicht abwandern.
- der Rat ein professionelles Standortmarketing für die Samtgemeinde beauftragt und finanziert.

LEBENSWERTE UMWELT

Wir setzen uns dafür ein, dass ...

- Klimaschutz in allen Bereichen des kommunalen Handelns konsequent mitgedacht wird.
- Bürgerinnen und Bürger an Wind- und Solaranlagen finanziell beteiligt werden können.
- sich die SG Bardowick als Mitglied des Wasserforums aktiv an Projekten zum Erhalt des Grundwasserspiegels beteiligt.
- Oberflächenwasser und dessen Management planerisch in die Infrastruktur einfließen.
- Biotope zusätzlich zum Landschaftsplan kartiert werden.
- wir zum Erhalt und zur Förderung der Artenvielfalt und einer funktionalen Landschaft auf Augenhöhe mit den Landwirten zusammenarbeiten.
- Blühflächen angelegt und Maßnahmen zur Klimaanpassung, wie Entsiegelung und Begrünung umgesetzt werden.
- über Natur- und Umweltschutz regelmäßig und verständlich informiert wird.
- die Ladeinfrastruktur für E-Mobilität flächendeckend ausgebaut wird.
- Carsharing-Angebote auch im ländlichen Raum entstehen.
- Natur und Landschaft vor Zersiedelung geschützt werden.
- ein Entsiegelungsprogramm für die SG Bardowick.
- ein Strombilanzkreismodell eingeführt wird, damit die Solaranlage auf der Schule auch beim Dorfgemeinschaftshaus im Nachbarort rechnerisch genutzt werden kann.

VERKEHR

Wir setzen uns dafür ein, dass ...

- der Bahnhof Bardowick als zentraler ÖPNV-Knotenpunkt für Pendlerinnen und Pendler gestärkt wird.
- getaktete Verbindungen auch außerhalb der Pendlerzeiten für Seniorinnen und Senioren, Familien und Kinder gesichert und ausgebaut werden.
- das Gewerbegebiet "Wittorfer Heide" eine verlässliche ÖPNV-Anbindung erhält.
- alle Gemeinden durch den ÖPNV an das Grundzentrum den Flecken Bardowick angeschlossen werden.
- der Radwegeausbau in der gesamten Samtgemeinde vorangetrieben wird.

SOZIALE SAMTGEMEINDE

Wir setzen uns dafür ein, dass ...

- ein Inklusionsbeirat zur Unterstützung aller politischen Gremien in der Samtgemeinde ins Leben gerufen wird.
- Gewerbetreibende einen Zuschuss erhalten, wenn sie ihre Toiletten für die Öffentlichkeit zur Verfügung stellen.

- der Zugang für ältere, geh-, seh-, hörbehinderte Menschen, Menschen mit Rollatoren und Kinderwagen zu öffentlichen Gebäuden, Turnhallen uvm. verbessert wird.
- deutlich mehr Sitzgelegenheiten auf Friedhöfen bereitgestellt werden.

SOZIALE SAMTGEMEINDE

Wir setzen uns dafür ein, dass ...

- der Seniorenbeirat gestärkt wird, um für die Belange älterer Menschen nachhaltige Ideen und Konzepte zu kreieren und umzusetzen.
- der Zugang zu Hilfe im Alltag für ältere Menschen erleichtert wird.
- ein Inklusionsbeirat alle politischen Gremien der Samtgemeinde aktiv berät und unterstützt.
- öffentliche Gebäude, Turnhallen und Plätze für Menschen mit Einschränkungen barrierefrei erreichbar sind.
- auf unseren Friedhöfen mehr Sitzgelegenheiten und Ruheplätze bereitgestellt werden.
- öffentlich zugängliche Toiletten in der Samtgemeinde sichtbar werden.

EHRENAMT, KULTUR UND FEUERWEHR

Wir setzen uns dafür ein, dass ...

- ehrenamtliches Engagement beim Bürgerbus, in Büchereien, Feuerwehren, in Vereinen und Organisationen wertgeschätzt und verlässlich gefördert wird.
- dörfliche Traditionen wie z.B. Erntedankfest, Schützenfeste und Country-Fest langfristig erhalten und unterstützt werden.
- ein gemeinsames Netzwerk aller Kulturschaffenden in der Samtgemeinde aufgebaut wird.
- die Büchereien im Nikolaihof und an den Schulen erhalten bleiben.
- neue Feuerwehrgerätehäuser in Handorf, Wittorf und Völgelsen gebaut werden.
- Feuerwehren zeitgemäß ausgestattet sind und persönliche Schutzausrüstung höchste Priorität hat.